25.02.2025 // FabAccess Koordinationsgespräch Mario, Fadia, Sara, Anjusch

Mario engagiert sich in einer Rolle bei FabAccess, die er eigentlich nicht wollte.
Ist eigentlich Projektmanager, räumt git auf, macht Hosting. Es macht ihm Spaß, ist aber für Ehrenamt viel zu viel. Möchte, dass FabAccess läuft bei sich in der Werkstatt. Findet FabAccess an vielen Stellen extrem enttäuschend

Mario zahlt gerade das hosting (ca. 100€). Und er hat das Impressum bereit gestellt.
Auch Jonny hat privat 25 USD gezahlt.
Die Entwickler*innen melden sich nicht mehr.

Mario: Wir brauchen 1-2 Personen, die mit Rust entwickeln können. Und 1 Person, die den bisherigen Client am Leben erhalten kann, bis es eine Webanwendung gibt, die erst noch entwickelt werden muss. Es fehlen Leute, die das mit einer Halbzeitstelle machen können.

Was auch fehlt ist Organisation der Community und Aufruf zur Partizipation und Verbreitung. Da ist Mario gerade dran.

Sara: Betreut gerade Studis, die ggf. dazu ihre Masterarbeit schreiben könnten.
Mario: findet die Idee gut, Studis einzuspannen.

Anjusch: Stelle für Fundraising organisieren

Abwicklung von DSEE liegt bei **Maik.**

Mario wünscht sich, dass es Gelder gibt, um ihn zu bezahlen oder zumindest eine Aufwandsentschädigung. Derzeit macht er:

- Server Hosting
- Internetsicherheit
- Kommunikation in Chats
- Code
- Dokumentation
- Tutorials

- Hardware-Projekte
- Einzelkontakt
- Werbung für FabAccess

Könnte der VOW gezielt ITler*innen ansprechen, die mitmachen möchten? —> am besten durch Blogpost. Anforderungsprofil schreibt **Mario. Anjusch** schreibt Blogpost und schickt das an VOW-Community.

Nächster Community-Call im März (einmal im Monat)
Anjusch ist da weiterhin dabei.

Fadia: Wir brauchen Förderanträge und Geld um das Projekt weiterzutreiben. Und bei Community-Activation kann sie unterstützen.

Anjusch: VOW-Team muss entscheiden, wie es mit FabAccess weiter geht. Aufgabe von **Fadia**, **Anjusch** und **Sara** ist es, eine Entscheidungsvorlage zu erstellen, die in das große Team eingebracht werden kann.

Mario: Würde nach Frankreich zur October Make im November. RFF-Labs nutzt FabManager.

Bewerbung bei Prototype Fund: Da haben **Jonny, Mario und Max** sich letztes Jahr dagegen entschieden, weil sie dort eine GbR hätten gründen müssen.

Jonny wird dieses Jahr fertig mit dem Master und wird dann wahrscheinlich eine Festanstellung haben. Dann ist auch die Frage, wie viel zeit er noch für FabAccess hat.

Sara: Könnte Ressourcen zusammenschaufeln, die die IT-Sachen abfangen —> Studis, die Master-Arbeit schreiben wollen. Journal für open hardware, hardware x: Dort evtl. Veröffentlichung?

Sara: Open Call von EIT (?) https://eit.europa.eu/

Next Steps:
Sara, Fadia und Anjusch erarbeiten eine Entscheidungsvorlage anhand des heute Besprochenen. Sie wird zum Prüfen zunächst an **Mario** geschickt und sein Feedback eingearbeitet, bevor sie zur Entscheidung in das VOW-Team eingebracht wird.

Bei den Community Calls werden **Sara und Fadia** mit eingeladen. Es wäre schön, wenn eine von ihnen bei den Community Calls jeweils dabei ist (nicht beide gleichzeitig, um ehrenamtliche Ressourcen zu schonen)

Version #4
Erstellt: 2025-02-25 16:14:46 CET von Anjusch Schmidt (Verbund Offener Werkstätten e.V.)

Zuletzt aktualisiert: 2025-02-27 09:42:57 CET von Anjusch Schmidt (Verbund Offener Werkstätten e.V.)